



Dolomiten - Naturparkwanderung

*Wanderwoche in den Naturparks der Dolomiten
- Das UNESCO Weltnaturerbe -*



REISEBESCHREIBUNG 2021

© Genius Loci Travel. Alle Rechte vorbehalten.



#GeniusItaly

booking@genius-loci.it | www.genius-loci.it

GENIUS LOCI TRAVEL - The Real Spirit Of Italy



KURZBESCHREIBUNG

Naturerlebnis Dolomiten: idyllische Bergseen, saftige Almwiesen, grüne Wälder und die sagenumwobenen Dolomiten begleiten Sie auf der Wanderung durch drei Naturparke. Nicht umsonst sind die Dolomiten zum UNESCO Weltnaturerbe erklärt worden. Zum Einstieg grüßt der Pragser Wildsee, in dessen kristallklarem Wasser sich die kalkweißen Wände des Seekofels spiegeln.

All jene, die glauben, dass nun nichts mehr dieses Erlebnis toppen kann, werden eines Besseren belehrt, sobald ihr Blick hoch oben über Cortina, der Perle der Dolomiten, über einige der imposantesten Dolomitengipfel schweift. Die Cristallogruppe, die Tofane und die Fanesgruppe ringen um die Gunst des Betrachters. Natürlich darf ein Abstecher zu den „Drei Zinnen“ nicht fehlen, die Rundwanderung um den berühmten Dreizack beschert faszinierende Eindrücke in die Sextner Bergwelt. Zum Abschluss stellen wir Ihnen Sexten, das Tal der Bergsteiger und Bergführer vor.

Bitte beachten Sie: Die leichte Wanderung verläuft entlang markierter Berg- und Wanderwege. Die Tour ist für jedermann mit einer guten Grundkondition geeignet. Kletterkenntnisse nicht notwendig. Die Wanderreise ist für Kinder ab 12 Jahren geeignet.



© Genius Loci Travel, 2017



booking@genius-loci.it | www.genius-loci.it

GENIUS LOCI TRAVEL - The Real Spirit Of Italy



REISEVERLAUF

Tag 1: Anreise im Hochpustertal (Niederdorf/Toblach)

Individuelle Anreise zum Hotel im Hochpustertal. Kostenloser unbewachter öffentlicher Parkplatz in Hotelnähe vorhanden.

Tag 2: Hochpustertal – Prager Tal – Plätzwiese

Ihre Wanderreise beginnt mit einem kurzen Transfer zum idyllischen Prager Wildsee, welcher die Besucher vor allem mit seinem kristallklaren Wasser verzaubert. Der Weg führt Sie über die Hochebene zur Rossalm und hinunter nach Brücke. Neben Natur und Ruhe gibt es hier einen umwerfenden Ausblick: in der Weite kann man den Monte Cristallo, die Tofana und die weltberühmten Drei Zinnen erblicken. Mit öffentlichen Verkehrsmitteln fahren Sie von Brücke auf die Plätzwiese. Gemütlichere Wanderer können sich zum Einstieg für die Variante entscheiden, wobei Sie mit dem Transfer zum Gasthof Tuscherhof gelangen und von dort Ihre Wanderung starten. Entlang des Stollabaches wandern Sie heute am Gasthof Brücke, an der gleichnamigen Stolla-Hütte und an den „Felsenbildern“ (Erosionserscheinungen, die durch das ständige Einwirken von Wasser und der verschiedenartigen Zusammensetzung des Felsens entstanden sind) zum Etappenziel.

Höhenunterschied: +/- 800 m – Gehzeit: ca. 5-6 Std. – Variante: Höhenunterschied: + 800 m/-0 m. – Gehzeit: ca. 4 Std.

Tag 3: Plätzwiese – Strudelkopf oder Dürrenstein

Ausgangspunkt der heutigen Etappe ist die Hochalm der Plätzwiese, welche neben der Hohen Gaisl und der Kreuzkofelgruppe zu den beliebtesten Wandergebieten des Landes zählt; vor allem wegen seiner außergewöhnlichen Flora und der Wildseen übt diese Region auf seine Besucher einen besonderen Reiz aus. Im Naturpark „Fanes Sennes Prags“, dem größten Naturpark der Dolomiten, können Sie zwischen zwei Varianten wählen. Ausgehend von der Plätzwiese gelangen Sie je nach Variante entweder zum Strudelkopf (kürzere Variante) oder zum Dürrenstein (längere Variante). Beide Varianten ermöglichen Ihnen einen einzigartigen Ausblick auf die Hohe Gaisl, die Drei Zinnen, die Tofana und den Monte Cristallo.

Strudelkopf: Höhenunterschied: +/- 350 m – Gehzeit: ca. 3-4 Std. – Dürrenstein: Höhenunterschied: +/- 800 m – Gehzeit: 4-5 Std.



Tag 4: Plätzwiese - Knappenfußtal – Gemärk – Cortina d' Ampezzo

Die Plätzwiese durchwandern Sie und steigen durch das Knappenfusstal hinab ins Gemärk – der Landesgrenze zwischen Südtirol und der Provinz Belluno. Von dort bieten sich Ihnen zwei Möglichkeiten an: entweder der direkte Weg nach Cortina d'Ampezzo mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder die etwas längere Variante zur Hütte Ra Stua und unterhalb der Col Rosa nach Cortina d'Ampezzo.

Höhenunterschied: + 0 m/- 475 m – Gehzeit: 2 Std. – Variante: Höhenunterschied: + 650 m/-1.425 m – Gehzeit: ca. 8 Std.

Tag 5: Rundwanderung Seilbahn Faloria

Das Panorama des Ausgangspunktes der Etappe ist schlicht und einfach umwerfend. Die gewaltigen Felsgiganten der Ampezzaner Dolomiten schieben sich hoch in den Himmel; der Monte Cristallo und die Cristallogruppe, die Tofane und die Fanesgruppe sind die Hauptdarsteller dieses Schauspiels. Es stehen Ihnen zwei Touren zur Auswahl: eine etwas längere Tour Richtung Forcella Faloria oder die Variante über den Dolomieu Panoramic Trail. Beide führen sie Richtung Passo Tre Croci, der Abstieg in die Olympiastadt Cortina erfolgt auf demselben Weg. Lassen Sie sich verzaubern von der natürlichen Schönheit der faszinierenden Umgebung, der imposanten Dolomitengipfel.

Lange Variante: Höhenunterschied: + 300 m/- 1.175 m – Gehzeit: ca. 5 Std.

Kurze Variante: Höhenunterschied: + 75 m/- 975 m – Gehzeit: ca. 3-4 Std.

Tag 6: Cortina – Drei Zinnenblick – Drei Zinnen – Rifugio Auronzo Hütte

Ein Transfer bringt Sie gleich zu Beginn zum Drei Zinnenblick. Von hier wandern Sie durch das Rienztal zum weltbekannten Felsmassiv der „Drei Zinnen“. Die imposanten Gipfel, welche während des Gebirgskriegs im Ersten Weltkrieg als Teil der Front zwischen Italien und Österreich-Ungarn heftig umkämpft waren, sind wohl die bekannteste Felsformation der Dolomiten. Gemütlich geht es dann zur Auronzo Hütte und mit dem Bus zurück zum Ausgangshotel Ihrer Wanderreise nach Toblach/Niederdorf. Für die Gemütlicheren gibt es die Möglichkeit, mit einem direkten Bus von Cortina d' Ampezzo zur Auronzo Hütte zu fahren (Ticket im Preis nicht inbegriffen - ca. Euro 6,40). Von hier umrunden Sie die berühmten Drei Zinnen und fahren mit dem Bus vom Rifugio Auronzo nach Toblach/Niederdorf zurück. (Ticket nicht im Preis inbegriffen).

Höhenunterschied: + 1.000 m/- 100 m – Gehzeit: ca. 4-5 Std. oder Höhenunterschied: +/- 350 m – Gehzeit: ca. 3-4 Std.

Tag 7: Niederdorf/Toblach – Sexten – Niederdorf/Toblach

Die letzte Etappe Ihrer Wanderreise führt in eines der schönsten Seitentäler des Pustertals, nach Sexten. Zuvor gelangen Sie mit dem Transfer nach Vierschach, wo Sie die Seilbahn auf den „Helm“ bringt. Von dort können Sie eine wunderschöne Aussicht auf die Gipfelkette der Sextner Dolomiten genießen. Die Hahnspielhütte, die Sillianer Hütte und die Alpe Nemes sind weitere Stationen Ihrer letzten Wanderung, bevor Sie den Kreuzbergpass erreichen und mit dem Bus/Zug nach Niederdorf/Toblach zurückkehren, um dort Ihre Wanderwoche ausklingen zu lassen.

Höhenunterschied: + 575 m/- 975 m – Gehzeit: ca. 6 Std.

Tag 8: Individuelle Abreise

Individuelle Abreise oder Möglichkeit zur Verlängerung.



TOUR DETAILS

TERMINE 2021 – INDIVIDUELLE EINZELREISE

Anreise jeden Samstag, Sonntag, Montag, Mittwoch und Freitag vom 12. Juni 2021 (erster Starttermin) bis zum 19. September 2021 (letzter Starttermin).

Keine Anreise möglich von Mittwoch, 4. August 2021 bis Freitag, 20. August 2021 (inkl.).

Sondertermine ab 5 Teilnehmern auf Anfrage möglich.

UNTERKUNFT & VERPFLEGUNG

Hotels der Kategorie 3***Sterne oder teilweise 4****Sterne. Bitte beachten Sie: Die Kurtaxe, soweit fällig, ist vor Ort zu bezahlen!

LEISTUNGEN

- Übernachtung in Hotels der guten 3***, teilweise 4**** Kategorie
- Frühstücksbuffet oder erweitertes Frühstück
- Falls Sie Halbpension gebucht haben: mindestens 3-Gang Abendessen (außer in Cortina)
- Informationsgespräch zur Wanderreise
- Gepäcktransfer von Hotel zu Hotel
- Tickets für die im Programm vorgesehenen Transfers (Bus-, Zugtickets)
- Bergfahrt für die Seilbahnen Faloria und Helm
- Bestens ausgearbeitete Routenführung
- Ausführliche Reiseunterlagen (Streckenkarten, Streckenbeschreibung, Sehenswürdigkeiten, wichtige Telefonnummern)
- Telefonische Servicehotline für die Dauer der Wanderreise

NICHT IM PREIS ENTHALTEN

- Anreise zum Startpunkt der Tour
- Rückfahrt am Ende der Tour
- Getränke, Kurtaxe und alle Extras
- Mittagessen, Abendessen (falls nicht gebucht)
- Busticket von Cortina d'Ampezzo zum Rifugio Auronzo
- Busticket vom Rifugio Auronzo nach Toblach/Niederdorf
- Nicht genannte Eintritte
- Reiseversicherung
- Alles nicht ausdrücklich unter dem Punkt „Leistungen“ genannte



#GeniusItaly

booking@genius-loci.it | www.genius-loci.it

GENIUS LOCI TRAVEL - The Real Spirit Of Italy



ANKUNFT & ABREISE

Mit dem Auto: Über die Brennerautobahn (A22) nach Brixen – Ausfahrt Franzensfeste / Pustertal - durch das Pustertal (Staatsstraße SS49) nach Niederdorf oder Toblach, je nach Anreishotel oder über die Felbertauernstraße nach Lienz in Osttirol und weiter nach Italien in das Hohepustertal (Niederdorf bzw. Toblach, je nach Anreishotel).

Mit dem Zug: Nach Innsbruck über den Brenner nach Franzensfeste. Von hier in das Hohepustertal (Bahnhof Niederdorf oder Toblach, je nach Ausgangshotel). Fahrpläne auf www.deutschebahn.de / www.oebb.at / www.trenitalia.com

Mit dem Flugzeug: Low Cost-Flüge zum Flughafen Treviso oder Venedig Marco Polo. Auf Anfrage organisieren wir Transfers vom Flughafen zum Startpunkt der Tour.

PARKMÖGLICHKEIT

Kostenloser unbewachter Parkplatz auf einem nahegelegenen öffentlichen Parkplatz für die Dauer der Wanderreise.

ZUSATZNÄCHTE

Es ist möglich in Niederdorf/Toblach Zusatznächte anzuhängen. Alle Infos und Preise auf Anfrage.

© *Genius Loci Travel. Alle Rechte vorbehalten.*



booking@genius-loci.it | www.genius-loci.it

GENIUS LOCI TRAVEL - The Real Spirit Of Italy

